

NÜRNBERGER



FRIEDENSFORUM

c/o Angela Rauscher
Königshammerstr. 15a
90469 Nürnberg
e-mail: info@friedensforum-nuernberg.de
Internet:
<http://www.friedensforum-nuernberg.de>
Sonderkonto:
Ewald Ziegler, Postbank Essen
IBAN: DE60360100430695292437
BIC: PBNKDEFF

18. September 2016

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Friedensfreundinnen und Friedensfreunde!

Bundesweite Friedensdemonstration am 08. Oktober in Berlin

Mit vielen anderen Gruppen rufen wir dazu auf, dass die Friedensbewegung in diesem Herbst ein öffentliches Zeichen gegen die zunehmende Konfrontationspolitik setzt und deshalb am 08.10. in Berlin eine bundesweite Demonstration durchführt. Weitere Infos sowie Materialbestellungen unter www.friedensdemo.org

Gemeinsam mit der Erlanger Friedensbewegung organisieren wir eine Busfahrt zu der Demo. Das Flugblatt mit dem Demoaufruf und den organisatorischen Hinweisen für die Busfahrt liegt bei. Damit wir besser planen können, bitten wir, sich rechtzeitig eine Fahrkarte zu kaufen. Außerdem hoffen wir auf Spenden, damit eine Mitfahrt nach Berlin bei niemandem am Geldbeutel scheitert. Ewald Ziegler – Sonderkonto – Postbank Essen, IBAN: DE60 3601 0043 0695 2924 37.

Mit einer kleinen **Aktion am Freitag, den 30. September von 16.00 – 18.00 vor der Lorenzkirche** wollen wir die Demo und ihre Inhalte nochmals in die Öffentlichkeit bringen. Kommen Sie doch mal vorbei!

Mut macht ...

... die Beteiligung an den Demos gegen TTIP und CETA am 17. September. Trotz Dauerregen wie in München forderten über 300 000 Menschen einen gerechten Welthandel statt Freihandel. Weil in der Friedensbewegung der Zusammenhang von wirtschaftlichen Interessen bzw. Ungerechtigkeit und vielen Kriegen schon lange diskutiert wird, überrascht die Beteiligung vieler Friedensfreundinnen und Friedensfreunde an den Demos nicht.

Nicht mehr schießen ...

... ist immer ein guter Anfang. In Syrien und in der Ukraine wurde ein neuer Waffenstillstand vereinbart. Das ist zu begrüßen! Auch wenn wir wissen, dass die sehr gegensätzlichen Interessen der Beteiligten – nicht zuletzt aus dem Ausland - eine schnelle Lösung kaum erwarten lassen. Aber Waffenstillstand, weitere vertrauensbildende Maßnahmen und Hilfe für die Menschen ist eine Voraussetzung, um überhaupt wieder daran zu denken, dass die Menschen in den Ländern das Recht bekommen müssen, selbst über die weitere Entwicklung ihres Landes zu entscheiden.

Haben Sie schon ...

... einen Vorrat für alle Eventualitäten angelegt? Es ist zu befürchten, dass diese Aufforderung von Mitgliedern der Bundesregierung mehr war als Wichtigtuerei im `Sommerloch`. Das ist die

Begleitmusik zu einer Politik der zunehmenden Konfrontation in Europa, der Beteiligung an Kriegen in aller Welt und der polizeilichen und geheimdienstlichen Aufrüstung im Inneren – offiziell nur um Terroranschläge abwehren zu können. Dazu passt, dass gleichzeitig schon mal über die Wiedereinsetzung der Wehrpflicht laut nachgedacht wurde.

Jubler benötigt? Kein Problem!

Die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung berichtete am 28.08.16, dass eine in den USA 2012 gegründete Firma „Crowds on Demand“ (Menschenmengen auf Bestellung) eine Art Preisliste veröffentlicht hat. 6 000 Dollar für Fakepaparazzi bei einem Geburtstagsdinner, 3 000 Dollar für einen Flashmob. 10 000 Dollar für eine wochenlange politische Demonstration. Und zwischen 25 000 und 50 000 für eine Kampagne. Präsidentschaftskandidat Donald Trump soll zu den Kunden zählen. Wer noch? Zitiert nach jw vom 30.08.16.

Nächstes Treffen

Wir laden recht herzlich ein zum nächsten Treffen des Nürnberger Friedensforums am Montag, den 24. Oktober um 19.00 Uhr

ins Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6.

TO Vorschlag:

Aktuelle Politik

Einschätzung der bundesweiten Demo am 08.10. in Berlin

Weitere Aktivitäten im Herbst

- Ökumenische Friedensdekade
- Friedensratschlag am 03./04. Dez. in Kassel
- Veranstaltung zum „Weißbuch

Verschiedenes

Vormerken:

„Fahrplan“ Ostermarsch 2017 am 17. April

05.12.16: Eckpunkte für den Aufruf und Sammeln von Org.- Aufgaben

06.02.17: Aufrufdiskussion

13.02.16: Evtl. noch Aufrufdiskussion und verteilen der notwendigen Org.-Aufgaben

Mit friedlichen Grüßen

Anna Beltinger

Michael Käser

Ewald Ziegler

Veranstaltungshinweise:

Die 360°-NATO: Aufrüstung im Osten - Migrationsbekämpfung im Süden

Referent: Jürgen Wagner, Vorstand der Informationsstelle Militarisierung (IMI),

Di., 25.10.2016 um 19:30 Uhr im Friedensmuseum Nürnberg, Kaulbachstr. 2.

Weitere Infos unter: <http://www.friedensmuseum.odn.de/>

Der Krieg gegen die spanische Republik (1936 – 1939) und seine Folgen

Referent: Hermann Kopp, Vorsitzender der Marx-Engels-Stiftung e.V.

Veranstalter: VVN-BdA Nürnberg

Di., 25.10. um 19.00 Uhr im Nachbarschaftshaus Gostenhof, Adam-Klein-Str. 6